



Amt für Gleichstellung

21.05.2024

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Chmielorz
Telefon: 492-1706
Chmielorz@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Trägerförderung T-I-MS e. V. Mietkostenzuschuss (Aufhebung des Sperrvermerks)

Beratungsfolge

06.06.2024 Ausschuss für Gleichstellung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Gleichstellung beschließt die Teilaufhebung des Sperrvermerks für den Mietkostenzuschuss des freien Trägers T-I-MS e. V.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0104	Gleichstellung aller Geschlechter			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2024	4.800	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2024 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Am 23.11.2023 hat der Ausschuss für Gleichstellung mit Mehrheit dem Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Volt und die Internationale Fraktion Die Partei /ÖDP zur Erhöhung des Zuschusses für den T-I-MS e.V. für Mietkosten für den Verein in Höhe von 14.400 € inklusive Sperrvermerk zugestimmt.

Der Sperrvermerk sieht vor: Die Verwaltung wird gebeten, darauf hinzuwirken, dass der Verein durch Kooperationen mit / Untervermietung an andere queere Vereine oder Initiativen die Mietkosten reduziert.

Außerdem erwartet die Politik, wie bereits im vergangenen Jahr angeregt, dass TIMS sich über die Mitgliedschaft in einem Dachverband (z.B. Der Paritätische) in Fragen von Vereinsführung, Mittelbewirtschaftung, Ehrenamtskoordination usw. professionell beraten und begleiten lässt.

Nach Einleitung dieser Schritte und einem entsprechenden Bericht im Ausschuss für Gleichstellung werden die Mittel entsperrt.

Der Verein T-I-MS e. V. hat für das Jahr 2024 fristgerecht einen umfassenden Finanzierungsplan und einen schriftlichen Bericht über die erfolgten Schritte bezüglich des Sperrvermerks vorgelegt.

Demnach hat der Verein

- einen Antrag auf Aufnahme in den Paritätischen Landesverband NRW gestellt und ein Aufnahmegespräch geführt. Über die Aufnahme entscheidet das Gremium des Landesverbandes im August 2024. Laut Auskunft von T-I-MS e. V. steht der Aufnahme nichts im Wege.
- erste Schritte zur Untervermietung der Vereinsräume eingeleitet. Dazu gehören: das Anfragen der Genehmigung zur Untervermietung durch die Vermieterin, das Erstellen eines Exposés, die Erstellung eines rechtssicheren Untermietvertrages durch das Steuerbüro des Vereins und das Angebot zur Anmietung der Räume an unterschiedliche Vereine, Gruppen und Interessent*innen innerhalb und außerhalb der queeren Community. Ein Untermietvertrag wurde bisher nicht abgeschlossen.
- die Spendenakquise für das Jahr 2024 intensiviert, so dass die Spendeneinnahmen bis Mai 2024 sich im Vergleich zum Jahr 2023 mehr als verdoppelt haben.

Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung anerkennt die sorgfältig vorbereiteten Schritte des Vereins und das erfolgreiche Bemühen um Erhöhung der Eigenmittel zunächst durch Spenden und empfiehlt auf dieser Grundlage,

den Sperrvermerk in Höhe von 4.800 €

(1/3 der vom Ausschuss für Gleichstellung beschlossenen Summe für die Erhöhung des Zuschusses) aufzuheben.

Mit Blick auf den vorgelegten Finanzierungsplan bleibt die Liquidität des Vereins gesichert. Wenn der Verein weitere erfolgreiche Schritte umgesetzt hat, kann ggf. eine weitere Aufhebung des Sperrvermerks nach Bericht im Ausschuss von der Politik beschlossen werden.

gez.
Markus Lewe

Anlagen